

1. Preis

Teunesen Sand und Kies GmbH



Teunesen summt ... Wildbienen-Projekt

Teunesen Sand und Kies GmbH
Knappheide 20
47652 Weeze
www.teunesen.de



Die Teunesen group hat den Bedarf an ganzheitlichen und nachhaltigen Lösungen für Mensch und Natur erkannt und setzt diese stetig um. Sie engagiert sich für diverse Umweltschutz-Projekte mit regionalem Bezug an den Gewinnungsstandorten.

Das Engagement für die Bienen ergab sich ursprünglich durch einen Zeitungsartikel, der das Interesse für die Bienen weckte. Seit 2013 werden in Zusammenarbeit mit dem regionalen Imkerverband kontinuierlich Maßnahmen zur Unterstützung des Fortbestands der Honigbiene und der Wildbiene entwickelt und umgesetzt. Beispielsweise wurden an den Firmenstandorten Hütterath und Knappheide gezielte Rekultivierungsmaßnahmen zum Wohle der Bienen durchgeführt.

Um das Thema „Bienen“ einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren, wurden 2018 Projektwochen an regionalen Schulen und Kindergärten ins Leben gerufen. Nachdem die Kinder alles Wissenswerte zum Thema Wildbienen im eigens konzipierten und für die Altersklassen zugeschnittenen Unterricht an der Schule bzw. im Kindergarten erfahren konnten, wurden Nisthilfen gebastelt. Das von Teunesen zur Verfügung gestellte Material wurde fachmännisch durch insgesamt etwa



Kinder bauen im Kindergarten und in der Schule Nisthilfen.

260 Kinder und Teunesen-Mitarbeiter zu Nisthilfen zusammengebaut und anschließend gemeinsam in das große Insektenhaus an der Abgrabung eingesetzt.

Durch die Einsatz der artenreichen Blumenwiesen, den Bau des Wildbienenhauses und die Anlage weiterer Nistmöglichkeiten wurden zusammen mit den Kindern wertvolle Verbesserungen für die Wildbienen erzielt. Das positive Feedback, die offene Anerkennung und die allgemeine Aufmerksamkeit, die die Kinder im Rahmen des Projektes erfahren haben, führten dazu, dass die Projektwochen auch noch in den folgenden Jahren an den Schulen und Kindergärten durchgeführt werden sollen.

Durch die Einbeziehung der Öffentlichkeit und zahlreiche Presseartikel wuchs das Interesse am Projekt über die regionalen Grenzen hinaus. Benachbarte Orte und andere Unternehmen wurden aufmerksam und planen, ähnliche Projekte durchzuführen.

Damit auch in den kommenden Jahren die angelegten Nahrungs- und Nistmöglichkeiten ihre volle Wirkung entfalten können, erfolgt ein kontinuierliches Monitoring zur Prüfung der Nisterfolge. Nach Fertigstellung der Rekultivierung im nördlichen Bereich der Abgrabung Knappheide ist der Bau eines großen Bienenhauses mit Möglichkeiten zur Durchführung von Schulungen und Führungen geplant. In naher Zukunft soll zudem das Jugendprogramm „Umwelt- und Naturschutz“ für weiterführende Schulen im Kreis Kleve entwickelt werden.



Durch die Einsatz der artenreichen Blumenwiesen wurden zusammen mit den Kindern wertvolle Verbesserungen für die Wildbienen erzielt.



Die Nisthilfen werden in das große Insektenhaus an der Abgrabung eingesetzt.